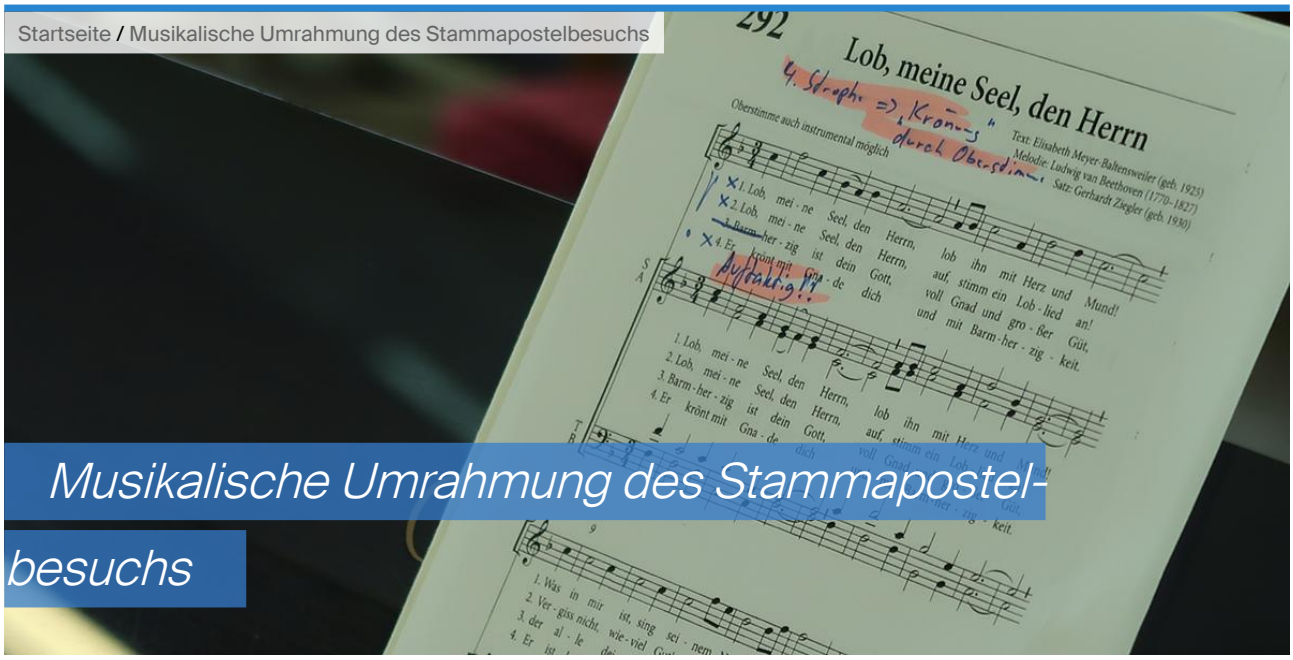


In weniger als zwei Monaten wird Stammapostel Jean-Luc Schneider einen Gottesdienst in der Gemeinde Rüttenscheid halten. Musikalisch werden sowohl der Gottesdienst als auch das Konzert am Vorabend von verschiedenen Essener Chören und Musikern umrahmt. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren.

Für den Bezirk Essen ist der Besuch des Stammapostels mit allen Bezirksaposteln und Bezirksapostelhelfern weltweit am 25. und 26. November 2017 ein außergewöhnliches Ereignis. Mehr als sieben Jahre ist es her, dass zuletzt ein Stammapostel die Stadt besuchte. Stammapostel Wilhelm Leber hielt zu Himmelfahrt 2010 einen Gottesdienst in der Essener Philharmonie.

Intensive musikalische Vorbereitungen

Seit November 2016 bereiten sich die Essener Musiker intensiv auf dieses Ereignis vor. Damals fanden die ersten Gespräche zu den musikalischen Programmen für das Konzert und den Gottesdienst statt. Eine mehrstündige Besprechung aller beteiligten Dirigentinnen und Dirigenten sowie Organisten und Pianisten im Mai 2017 machte deutlich, dass die Gestaltung des Wochenendes eine erhebliche Herausforderung für die Essener Musiker darstellt. Seit Jahresbeginn proben die Chöre in immer kürzeren Intervallen und zum Teil mehrstündigen Proben. Mehrfach besuchte Apostel Wilhelm Hoyer Probentermine, zuletzt die Kinderchorprobe am 15. September 2017.

Den Rahmen des Konzerts am Samstag bildet der Bezirkschor, ein gemischter Chor aus ehrenamtlich mitwirkenden Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Mirco Stachowiak. Mitgestaltet wird das Konzert durch den Kinderchor, der von Conny Marsch-Loy und Jennifer Lennermann geleitet wird, sowie durch den Frauen- und Männerchor, dirigiert von Dirk Makowski bzw. Armin Teichmann.

Auch der Gottesdienst am Sonntag wird vom Bezirkschor umrahmt. Eingebunden sind zudem der Kinder- und Frauenchor sowie ein Instrumentalensemble.

Konzert zum Thema „Frieden“

In Abstimmung mit Apostel Hoyer und dem Musikgremium der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen wurde das Konzert unter die Überschrift „Verleih uns Frieden gnädiglich“ gestellt. Grundlage ist das Konzert, das die Chöre im September 2016 gegeben haben (wir berichteten). Da für das Konzert beim Stammapostelbesuch weniger Aufführungszeit zur Verfügung steht, wurde das Programm angepasst, die musikalische Linie aber beibehalten.

Auf dem Programm für Konzert und Gottesdienst stehen unter anderem Werke von Dietrich Buxtehude, Georg Friedrich Händel, Anton Bruckner und Gabriel Fauré. Darunter befinden sich für die Chöre höchst anspruchsvolle Werke, sowohl in musikalischer als auch – da in Fremdsprachen gesungen – in sprachlicher Hinsicht. Insbesondere die barocke Musik von Buxtehude war den Sängern anfangs wenig vertraut. Aber: „Die musikalischen Vorbereitungen liegen voll im Plan. Die Chöre leisten Großartiges.“, so Mirco Stachowiak.

Für die Teilnahme am Konzert und Gottesdienst werden Einlasskarten ausgegeben.

4. Oktober 2017

Text: Britta Leippe

Fotos: Mirco Stachowiak



